



KINDERKLINIK

Klinik für Kinderheilkunde und Jugendmedizin

Chefarzt

Prof. Dr. med. David Frommhold

Sozialpädiatrisches Zentrum

Ärztliche Leiterin

Fr. Dr. Andrea Kresz

Telefon: 0 83 31 · 70-2500
Telefax: 0 83 31 · 70-2335
E-Mail: spz@klinikum-memmingen.de

Liebe Eltern, liebe Sorgeberechtigte,

Sie haben sich wegen Ihres Kindes an uns gewandt. Wir möchten Ihnen gerne bei den anstehenden Fragen und Problemen helfen. Ein **Sozialpädiatrisches Zentrum (SPZ)** ist eine interdisziplinär arbeitende Einrichtung zur ambulanten Versorgung von Kindern und Jugendlichen. Inhaltlicher Schwerpunkt sind Krankheiten, die Entwicklungsstörungen, Behinderungen, Verhaltensauffälligkeiten oder seelische Störungen mit sich bringen oder bringen können. Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht das Kind und seine Familie bzw. sein Umfeld.

Anmeldung für gesetzlich Versicherte:

Die Behandlung erfolgt auf Überweisung von Ärzten/Ärztinnen für Kinder- und Jugendmedizin, Ärzten/Ärztinnen für Neurologie und Psychiatrie sowie Kinder- und Jugendpsychiatrie.

Klären Sie deshalb vorher mit Ihrem Arzt/Ihrer Ärztin, ob eine Vorstellung in unserem SPZ erforderlich ist.

Anmeldung für privat Versicherte:

Unser SPZ rechnet, wie die Mehrheit der sozialpädiatrischen Zentren, seine Leistungen über eine Quartalspauschale ab. Wir stellen keine Leistungen nach GOÄ in Rechnung. Die Pauschale ist für privat, wie auch für gesetzlich Versicherte dieselbe.

Bitte klären Sie im Vorfeld mit Ihrer Krankenversicherung und ggf. Beihilfe die Kostenübernahme ab.

Für alle: Füllen Sie bitte die Anmelde-Unterlagen so weit wie möglich aus und senden Sie sie an uns zurück. Geben Sie bitte den „**Fragebogen an den überweisenden Vertragsarzt**“ an den Arzt/die Ärztin Ihres Kindes weiter, der ihn dann direkt an uns senden sollte. Diese Fragebögen helfen uns, Ihr Kind von Beginn an gezielt zu betreuen. Sämtliche Angaben werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Wenn Ihre Unterlagen bei uns eingegangen sind, steht Ihr Kind auf unserer Warteliste. Sobald ein Platz frei ist, wird Ihnen von unserem Sekretariat ein Termin für eine **Erstuntersuchung** bei einem unserer Ärzte/Ärztinnen mitgeteilt. Dabei wird entschieden, welche weiteren Untersuchungen bei Ihrem Kind notwendig sind und ob es bei einem weiteren Mitarbeiter/einer weiteren Mitarbeiterin des SPZ vorgestellt werden sollte.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr SPZ-Team

Anmeldebogen ab 4 Jahre

Vorzustellendes Kind

Name _____
 Vorname _____ Geburtsdatum _____
 PLZ _____ Ort _____ Straße _____
 Nationalität _____
 Telefon Festnetz _____ mobil _____
 Email-Kontakt _____

Krankenkasse mit Ort _____

Geschlecht weiblich ☐ männlich ☐ divers ☐

Das Kind ist mein leibliches Kind ☐ Pflegekind ☐
 Stiefkind ☐ Adoptivkind ☐

Wer ist sorgeberechtigt? _____

War Ihr Kind schon einmal im SPZ? Wenn ja, wann und bei wem?

Bitte weiter mit Seite 2

SPZ-interne Vermerke	
Eingangsstempel	Anmeldeunterlagen ☐ vollständig ☐ Kinderärztlicher Fragebogen fehlt ☐ Sonstiges
Geplanter Termin:	bei: Arzt/Ärztin bei: Psychologe/Psychologin

Grund der Vorstellung

Schildern Sie hier bitte möglichst ausführlich, weshalb Sie Ihr Kind bei uns anmelden.

Welches sind Ihre Fragestellungen und Erwartungen an unsere Untersuchung?

Welche Ursachen haben Ihrer Meinung nach die Schwierigkeiten im Wesentlichen hervorgerufen?

Angaben zur Familie

Eltern

	Mutter	Vater	Andere/Pflegeeltern etc.
Name			
Vorname			
Geburtsdatum			
Anschrift			
Familienstand			
Beruf			
Telefon			

Geschwister

Führen Sie bitte **alle** Kinder in der Reihenfolge der Geburten an (inklusive Fehlgeburten).

Name, Vorname	Geburtsdatum	Schule/Beruf	Erkrankungen/Frühgeburt
---------------	--------------	--------------	-------------------------

_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____

Gab es in der Familie **einschneidende Erlebnisse** (z. B. Todesfälle, Trennung usw.)?

Angaben zur Schwangerschaft

Infektionen	ja	☐	nein	☐	
Wiederholte Blutungen	ja	☐	nein	☐	
Vorzeitige Wehen	ja	☐	nein	☐	
Übermäßige Übelkeit / Erbrechen	ja	☐	nein	☐	
Medikamente	ja	☐	nein	☐	
Alkoholkonsum/Drogen	ja	☐	nein	☐	Wieviel? _____
Rauchen	ja	☐	nein	☐	Wieviel? _____
Körperliche Erkrankung der Mutter	ja	☐	nein	☐	

Welche? _____

Seelische Belastungen der Mutter	ja	☐	nein	☐
----------------------------------	----	-----------------------	------	-----------------------

Welche? _____

Angaben zur Geburt

Geburt in der _____ Schwangerschaftswoche Geburtsklinik: _____

Geburtsgewicht: _____

Geburtslänge: _____

Kopfumfang: _____

Zwillings-/ Mehrlingsgeburt?	ja	☐	nein	☐
Komplikationen während/nach der Geburt?	ja	☐	nein	☐
Entbindung mit Saugglocke?	ja	☐	nein	☐
Entbindung per Kaiserschnitt?	ja	☐	nein	☐
War eine Verlegung Ihres Kindes in die Kinderklinik nötig?	ja	☐	nein	☐

Entwicklungsgeschichte

Meilensteine der Entwicklung

Wann begann Ihr Kind...

- den Kopf zu halten mit _____ Monaten
- nach Gegenständen zu greifen mit _____ Monaten
- frei zu sitzen mit _____ Monaten
- frei zu laufen mit _____ Monaten
- erste Worte zu sprechen mit _____ Monaten
- kleinere Sätze zu sprechen mit _____ Monaten

Wann war Ihr Kind...

- sauber beim Wasserlassen bei Tag mit _____ Monaten
bei Nacht mit _____ Monaten
- sauber beim Stuhlgang mit _____ Monaten

Welche Sprachen werden in der Familie gesprochen?

Besuch von Krippe/Kindergarten und Schule

Besuch der Einrichtung seit/von _____ bis _____

Name der Einrichtung _____

Probleme in der Einrichtung?

Besuch der Schule seit _____ aktuelle Schulart _____ Klasse _____

Name der Schule _____

Probleme beim Besuch der Schule?

Medizinische Vorgeschichte

Hatte Ihr Kind in der Vorgeschichte schwere Erkrankungen, Operationen oder Unfälle?

ja ☐ nein ☐

Wenn ja, welche? _____

Welche **Impfungen** hat Ihr Kind erhalten?

Welche **Medikamente** bekommt Ihr Kind?

_____ Dosierung _____

_____ Dosierung _____

_____ Dosierung _____

Bisherige Untersuchungen

O Sehtest Wann? _____ Wo? _____ Befund: _____

O Hörtest Wann? _____ Wo? _____ Befund: _____

O Sonstiges: _____

Wann? _____ Wo? _____ Befund: _____

Hat Ihr Kind einen **Schwerbehindertenausweis**? ja ☐ nein ☐

GdB _____ Merkzeichen _____ gültig bis _____

Erhalten Sie **Pflegegeld**: ja ☐ nein ☐ Pflegegrad: _____

Da häufig auch Kontakte zu anderen Ärzten/Ärztinnen notwendig werden, bei denen Ihr Kind in Behandlung ist oder war, bitten wir Sie um genaue Angaben der entsprechenden Namen und - falls vorhanden - Kopien von Berichten beizulegen.

Mein Kind ist **in Behandlung bei** (einschließlich behandelndem Kinder- und Jugendarzt/ behandelnder Kinder- und Jugendärztin):

Name	Telefon	Behandlungszeitraum
------	---------	---------------------

Bekommt oder bekam Ihr Kind **Therapien**?

☐ ja ☐ nein

	Wo?	Zeitraum
Physiotherapie		
Ergotherapie		
Logopädie		
Heilpädagogik/ Frühförderung		
Psychotherapie		
Sonstige (Familienhilfe, Erziehungsberatung ...)		

Der Fragebogen wurde ausgefüllt von

Ort, Datum und Unterschrift **aller** Erziehungsberechtigten

Vielen Dank für das ausführliche Beantworten der Fragen!

Bitte senden Sie den Anmeldebogen an:

SPZ Memmingen
Bismarckstr. 23
87700 Memmingen

An

SPZ Memmingen

Bismarckstr. 23

87700 Memmingen

Tel: 08331-70 2500

Fax: 08331-70 2335

email: spz@klinikum-memmingen.de

.....

An den überweisenden Vertragsarzt

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

entweder Sie selbst oder die Eltern des Kindes sind an uns bezüglich einer Vorstellung in unserem Sozialpädiatrischen Zentrum (SPZ) herangetreten. Vorweg möchten wir Ihnen für die Überweisung dieses Patienten und das in uns gesetzte Vertrauen danken.

Um die Diagnostik möglichst effektiv durchführen zu können, sind wir auf Ihre Informationen angewiesen. Wir möchten Sie daher bitten, die folgenden Fragen zu beantworten und uns den ausgefüllten Fragebogen zukommen zu lassen.

Ein Überweisungsschein ist zwingend zum ersten Untersuchungstermin erforderlich.

Ärztliche Anmeldung für das SPZ Memmingen

betreffend

Name _____

Vorname _____ Geburtsdatum _____

PLZ _____ Ort _____ Straße _____

Telefon Festnetz _____ mobil _____

Überweisungsgrund/Auftrag: _____

Dringender Vorstellungstermin gewünscht – bitte Begründung oder Telefonnummer für Rücksprache

Sprachbarriere im Elternkontakt:

☐ Nur mit Dolmetscher möglich

☐ eingeschränkt aber möglich

☐ keine

Datum, Unterschrift

Einverständniserklärung der Personensorgeberechtigten zu Untersuchung / Therapie

Liebe Eltern und Sorgeberechtigte,

besten Dank für die Anmeldung Ihres Kindes zu einer medizinisch-psychologischen Untersuchung, bzw. zu einer Therapie hier im Sozialpädiatrischen Zentrum.

Für eine Untersuchung bzw. Therapie im SPZ benötigen wir das Einverständnis der Personensorgeberechtigten.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihr SPZ Team

Mit meiner Unterschrift erkläre ich/ mit unseren Unterschriften erklären wir,

Name der Eltern/ Sorgeberechtigten/ gesetzliche Vertreter (Zutreffendes unterstreichen)

ggf. abweichende Anschrift

für

Name des Kindes

geb. am

Anschrift

☐

alleine personensorgeberechtigt zu sein.

☐

gemeinsam personensorgeberechtigt zu sein.

☐

eine Pflegschaft oder Betreuung besteht bzw. ist beantragt.

Hiermit gebe ich/ geben wir als Personensorgeberechtigte/ r mein/ unser Einverständnis zu den anstehenden medizinischen und psychologischen Untersuchungen bzw. Therapien im SPZ.

Ferner willige ich/ willigen wir ein, dass nach der Erstuntersuchung der Kinderarzt/ die Kinderärztin, bzw. der Hausarzt/ die Hausärztin Ihres Kindes einen Arztbrief mit sämtlichen Diagnosen vom SPZ Memmingen erhält.

Bei gemeinsamer Personensorgeberechtigung sind für eine Behandlung beide Unterschriften zwingend nötig.

Datum

Unterschrift/ en des/ der Personensorgeberechtigten

Mir/Uns ist bekannt, dass diese Einverständniserklärung freiwillig abgegeben wird und jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden kann.

Information zu Foto- / Videoaufnahmen im Sozialpädiatrischen Zentrum

Liebe Eltern, Sorgeberechtigte und Kinder,

bei vielen Fragestellungen im SPZ spielt unter anderem die Beobachtung von Verhalten, Bewegung, Ausdruck und / oder Sprachfähigkeit eine große Rolle.

Um diese Beobachtungen im Verlauf der Diagnostik und Behandlung sorgfältig auswerten und dokumentieren zu können, ist es manchmal erforderlich, Situationen fotografisch oder per Video festzuhalten.

Dadurch ist es dann möglich, diese Situationen wiederholt zu betrachten, um sich bei der Beurteilung sicher zu sein oder auch im Vergleich nochmals anzusehen, um Veränderungen im Verlauf der Behandlung genauer feststellen zu können.

Die Aufnahmen von Bewegungen können z. B. in Zeitlupe analysiert werden, um Störungen besser zu beurteilen.

Für Fälle, bei denen eine Foto- oder Videodokumentation nicht unbedingt erforderlich, sondern lediglich hilfreich ist, benötigen wir eine Einwilligung.

In diesem Rahmen handelt es sich dann um sogenannte Gesundheitsdaten, die besonderem Datenschutz unterliegen.

Die Foto- und Videoaufnahmen werden ausschließlich auf Grundlage einer ärztlichen bzw. therapeutischen Empfehlung von uns erfasst, im Rahmen des Behandlungszwecks genutzt, nur an die hier ausdrücklich genannten Stellen übermittelt und bis zum Ablauf geltender Aufbewahrungsfristen gespeichert.

Die zuständige Mitarbeiterin / der zuständige Mitarbeiter wird Sie, sollten Aufnahmen geplant sein, jeweils über die Gründe und Zwecke aufklären und ggf. um Ihr Einverständnis bitten.

Konkreter Grund und Zweck der Dokumentation:

Einwilligung Foto- und Videoaufnahmen für die Patientenakte

Sehr geehrte Eltern, Sorgeberechtigte und liebe Kinder,

wie in unserem Info-Blatt (auf S. 1) erläutert, möchten wir Sie um Genehmigung bitten, zur Dokumentation des Behandlungsverlaufes Foto- und/ oder Videoaufnahmen Ihres Kindes anzufertigen.

Wir bitten Sie auch, Ihr Kind in die Entscheidung miteinzubeziehen, sofern es einsichtsfähig ist.

Hiermit erlaube(n) ich/ wir

- | | | | |
|--------------------------|--------|--------|-------|
| ☐ | Mutter | (Name) | _____ |
| ☐ | Vater | (Name) | _____ |
| ☐ | Andere | (Name) | _____ |
| ☐ | Kind | (Name) | _____ |
- (ab 14 Jahren)

dass ärztliches, psychologisches, therapeutisches und pädagogisches Personal des Sozialpädiatrischen Zentrums (SPZ) im Rahmen der Behandlung meines/ unseres Kindes:



(Aufkleber des Kindes, bzw. Name, Geburtsdatum und Anschrift)

- | | |
|--------------------------|----------------|
| ☐ | Fotoaufnahmen |
| ☐ | Videoaufnahmen |

zur Dokumentation des Behandlungsverlaufes für die Patientenakte anfertigen dürfen.

Ich bin/ Wir sind darüber informiert worden, dass diese Einwilligung freiwillig ist und jederzeit widerrufen werden kann, ohne dass Nachteile in der Behandlung unseres Kindes entstehen. Im Falle eines Widerrufs findet keine weitere Verarbeitung statt und die Aufnahmen werden gelöscht. Der Widerruf hat keine Rückwirkung, die Datenverarbeitung bis zum Zeitpunkt des Widerrufs bleibt rechtmäßig.

Ort

Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte, ggf. beide Sorgeberechtigte, gesetzliche Vertretung

SPZ Memmingen Anmeldebogen ab 4 Jahre

Seite 10

zusätzliche Unterschrift Minderjähriger (ab dem Alter von 14 Jahren)

Klinikum Memmingen, Postfach 1854, 87688 Memmingen

KINDERKLINIK

Klinik für Kinderheilkunde und Jugendmedizin

Chefarzt

Prof. Dr. med. David Frommhold

Sozialpädiatrisches Zentrum

Ärztliche Leitung

Dr. med. Andrea Kresz

Telefon: 0 83 31 · 70-2500
Telefax: 0 83 31 · 70-2335
E-Mail: spz@klinikum-memmingen.de

Möglicherweise bestehen bei Ihrem Kind Schlafstörungen, Einnässen und Einkoten, andauernde Ängste, Niedergeschlagenheit, übermäßiger Rückzug, Kontakt- und Beziehungsprobleme, viele Konflikte und Aggressivität, Mobbing, traumatische Erlebnisse, anhaltende Unruhe, Konzentrationsschwierigkeiten oder Ähnliches.

Sie können bereits im Vorfeld zur Vorstellung im SPZ tätig werden und sich einen Psychotherapieplatz für Ihr Kind suchen.

Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten können seelische Überlastungen und Störungen erkennen. Sie können die Behandlungsbedürftigkeit beurteilen und nehmen Ihre Sorgen ernst.

Die Suche nach Kinder- und Jugendpsychotherapeut:innen (im Umkreis) ist möglich über

- 116117.de
- die Kassenärztliche Vereinigung des jeweiligen Bundeslandes
- die Therapiesuche der Bundespsychotherapeutenkammer
- die Psychotherapeutenkammer des jeweiligen Bundeslandes

Die Kosten für eine Psychotherapie für Kinder und Jugendliche werden von der gesetzlichen Krankenkasse übernommen, ein Überweisungsschein wird nicht benötigt. Sie rufen den jeweiligen Psychotherapeuten oder die Psychotherapeutin direkt an und vereinbaren einen Termin. Meist ergibt sich ein Ersttermin, die Wartezeiten auf einen festen Psychotherapieplatz können jedoch erheblich sein, daher wird empfohlen, die Suche nicht aufzuschieben und sich zeitig darum zu kümmern. Ob tatsächlich ein Therapiebedarf besteht, kann dann zusammen mit der Fachperson geklärt werden.

Weitere Informationen gibt es über „Bundespsychotherapeutenkammer – Infos für Eltern“